

Eichrodt, Ludwig: Naturschauer (1859)

1 Die Wellen rauschen, es nachtet,
2 Der Mond scheint mit Verdruß,
3 Geschlagene Soldaten
4 Marschieren über den Fluß.

5 Dort nicken die ungeheuern
6 Felsberge gespensterhaft,
7 Es raget über dem Wirrsal
8 Die düstre Prachtlandschaft.

9 Ein Schauer, machtvoll, herrlich,
10 Weht durch die stumme Natur,
11 Als wäre ein Gott gestorben,
12 Ist ringsum Trauer nur.

13 Auch in den wunden Gemüthern
14 Der Krieger lagert Nacht,
15 In tausend Herzen dunkelts,
16 Doch es dunkelt ohne Pracht.

17 Genommen ist die Fahne,
18 Gefallen der beste Held,
19 Das Vaterland ist verloren
20 – Gewonnen die weite Welt.

(Textopus: Naturschauer. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/52659>)